



Engagement-LOTSEN im Stadtteil

Ein sozialräumliches Projekt
in Sachsen-Anhalt
zur Förderung bürgerschaftlichen Engagements

April 2009 – Juli 2012



Ein landesweites
Projekt der



Ein Projekt vom



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung



Koalition
des Bundes und
Landesregierung

im Rahmen
der Initiative



April 2009 – Juli 2012



*Städte bestehen nicht (nur)
aus Häusern und
Straßen, sondern aus
Menschen
und ihren Hoffnungen*

(Augustinus, um 400 n. Chr.)

Das Projekt „Engagement-LOTSEN im Stadtteil“

ist landesweit vernetzt und fördert durch die **Gewinnung, Qualifizierung, Begleitung und Vernetzung engagierter Bewohner/innen** bürgerschaftliches Engagement in den Stadtteilen

Halle-Neustadt



Magdeburg-Reform



Bitterfeld-Wolfen



Ein landesweites
Projekt der



im Rahmen
der Initiative



vom



Wie kommt das Neue in die Stadt?!

Die **Nationale Stadtentwicklungspolitik** zielt auf neue Ideen und ziviles Engagement zur Stärkung städtischen Lebens und regt Initiativen an, sich den komplexen Herausforderungen des modernen urbanen Lebens zu stellen.

Engagement-LOTSEN können bürgerschaftliches Engagement im Stadtteil fördern, indem sie

- Freiwilligenprojekte initiieren und begleiten
- Andere zu freiwilligem Engagement beraten und dafür begeistern



Wie kommt das Neue in die Stadt?!

Engagement-LOTSEN können bürgerschaftliches Engagement im Stadtteil fördern, indem sie

- Initiativen und Vereine beraten, z.B. zur Einbindung von Freiwilligen
- Freiwillige vernetzen und Anerkennung organisieren
- Freiwilliges Engagement ins Licht der Öffentlichkeit rücken



Projektpartner und Förderer

Landesweite Koordination:

Landesarbeitsgemeinschaft der
Freiwilligenagenturen in Sachsen-Anhalt e.V.



Lokale Kooperationspartner:

- Bitterfeld:** Freiwilligenagentur MehrWERT im Landkreis Anhalt-Bitterfeld
EWN Stadtteilmanagement und Stadtentwicklung mbH
- Magdeburg:** Freiwilligenagentur Magdeburg,
MWG Magdeburg
- Halle (Saale):** Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.,
Quartiermanagement Halle-Neustadt



Ein landesweites
Projekt der



im Rahmen
der Initiative



vom



Projektumsetzung

Überblick April 2009 bis November 2010

- Öffentlichkeitsarbeit und Gewinnung von E-Lotsen in den drei Standorten
- Durchführung der 1. Fortbildungsreihe **(September 2009 bis Februar 2010)**
- Planung, Initiierung und Begleitung von Freiwilligenprojekten **(ab Oktober 2009)**
- Weiterführende Qualifizierungen, Begleitung der Freiwilligenprojekte, Gewinnung von weiteren E-LOTSEN, Bekanntmachung des Projekts **(März bis August 2010)**
- Start der 2. Staffel und weiterer Freiwilligenprojekte **(ab September 2010)**



Ein landesweites
Projekt der



im Rahmen
der Initiative



vom



Projektumsetzung

Qualifizierung interessierter Bewohner/innen (6 Monate)

Inhalte:

- Bürgerschaftliches Engagement – Strukturen, Facetten, Formen
- Lokale Engagement- und Vernetzungsstrukturen
- Rolle als Engagement-Lotse
- Projektentwicklung (Ziele, Aufgabenplan, Konzeption)
- Finanzierungsmöglichkeiten für ehrenamtliche Projekte
- Kommunikation, Argumentation, Projektpräsentation
- Öffentlichkeits- und Pressearbeit
- Gewinnung und Zusammenarbeit mit Freiwilligen
- Beratung von Vereinen und Organisationen



Ein landesweites
Projekt der



im Rahmen
der Initiative



vom



Projektumsetzung

Initiierung und Umsetzung von Freiwilligenprojekten

Freiwilligenprojekte aus der 1. Staffel im Überblick



Ein landesweites
Projekt der



im Rahmen
der Initiative



vom



Projektumsetzung

Die Freiwilligenprojekte...

...mit Bildungs-, Kultur-, sozialen und Freizeitangeboten für Erwachsene, z.B.

- Stadtteilwanderungen
- Medienboten
- Grüne Damen
- Kreativ mit Senioren
- Gedichtewettbewerb
- Katalog ehrenamtlicher Angebote
- Besuchsdienst für Ältere



Projektumsetzung

Die Freiwilligenprojekte...

...mit Bildungs-, Kultur-, sozialen und Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche, z.B.

- Vorleseprojekt „Lesewölfe“
- Puppentheater
- Stadtführungen durch Kinder
- Mit Sprachvielfalt in die Zukunft
- Von Apfel bis Zucchini
- „Naschgarten“



Projektumsetzung

Die Freiwilligenprojekte...

...die Bürgerschaftliches Engagement im Stadtteil sichtbar machen

- Ausstellung „Freiwillige im Porträt“
- „Engagement auf Sendung“



LOTSEN im Stadtteil Bitterfeld
Freiwilligenprojekte stellen sich vor

Freiwilliges Engagement im Bild

Momentaufnahme, Februar 2010

Ziele:

Das Engagement der Bitterfelder und Wolfener Bürger in den unterschiedlichsten Bereichen soll sichtbar gemacht werden und andere zum „Mitmachen“ bewegen. Für unser E-Lotsen-Team wollen wir neue Mitstreiter gewinnen.

Umsetzung:

Engagement-Lotsen und andere Freiwillige aus Bitterfeld-Wolfen wurden für eine Fotoausstellung fotografiert und Plakate über ihre Tätigkeit erstellt. Eine Fotoausstellung mit den Freiwilligenporträts wird am 16. März 2010 in der Freiwilligenagentur MehrWERT in Bitterfeld eröffnet.

Partner:

- EWN mbH Wolfen

Vision:

Die Arbeit von ehrenamtlich engagierten Menschen in Bitterfeld-Wolfen ist bekannter geworden. Es gibt mehr Menschen, die sich – angeregt durch die in der Ausstellung gezeigten Freiwilligen – für gemeinnützige Anliegen einbringen.



Stefan Starost



Ein landesweites
Projekt der



im Rahmen
der Initiative



vom



Projektumsetzung

Die Freiwilligenprojekte...

...die das Image des Stadtteils stärken

- Fotowettbewerbe, –ausstellungen und –kalender
- Flyererstellung
„Wege in die Goitzsche“ u.ä.
- Gedichtewettbewerb zum Stadtteil
- Gestaltung von Garagenwänden (Sprayerprojekt)
- Straßennamen – Geschichte mit Kindern



Projektumsetzung

Lokale und landesweite Austauschtreffen



Ein landesweites
Projekt der



im Rahmen
der Initiative



vom



Projektumsetzung

Zertifikatübergabe am 25. Februar 2010



Ein landesweites
Projekt der



im Rahmen
der Initiative



vom



Die Engagement-Lotsen

- Aktuell ca. 30 aktive E-Lotsen
- 21 Frauen, 9 Männer
- Motive:
 - Verbundenheit mit dem Wohnumfeld
-> Sich für den Stadtteil einsetzen,
„etwas bewegen“,
(in bestimmten Bereichen, für bestimmte Zielgruppen)
 - Aktiv + eingebunden sein, Verantwortung übernehmen, Kontakte nutzen
 - Andere Menschen zum Engagement motivieren
- Erwerbsstatus:
arbeitssuchend, Ruhestand, 1.,2.+3. Arbeitsmarkt, freiberuflich



Ein landesweites
Projekt der



im Rahmen
der Initiative



vom



Die Engagement-Lotsen

Ich engagiere mich als E-Lotsin, weil freiwilliges Engagement nach meinem beruflichen Ausstieg eine gute Möglichkeit ist, **das Gemeinwohl zu stärken und das Lebensumfeld in meiner Stadt zu verbessern**. Mir liegt sehr am Herzen, die Regionalentwicklung in Bitterfeld-Wolfen weiter zu unterstützen, und ich kann dazu **vielfältige Kontakte einbringen**.



Das erworbene Wissen und die Erfahrungen, die ich im Engagement-Lotsen-Projekt gemacht habe, möchte ich meinen Mitstreitern im Verein weitergeben. So kann ich auch **andere Menschen dabei unterstützen, eigene Projektideen umzusetzen**. Gerade Menschen aus anderen Ländern und anderen Kulturen haben so bessere Möglichkeiten, **Halle-Neustadt aktiv mit zu gestalten** und Kontakte zu knüpfen.

Meine Tätigkeit als Engagement-Lotse bedeutet mir viel, weil es eine gute Möglichkeit ist, **in Magdeburg-Reform etwas zu verändern und nicht nur darüber zu meckern!**



Ein landesweites
Projekt der



im Rahmen
der Initiative



vom



Erfahrungen Förderndes...

organisatorisch

- Schaffung von **Anlaufstellen** im Stadtteil
- „**Andocken**“ der E-Lotsen(projekte) an Vereine, Initiativen, Einrichtungen
- Einbezug eines **Fachbeirates**
- Einbindung **vielfältiger Partner** in die Freiwilligenprojekte
- **Neue Partnerschaften:** zwischen Wohnungswirtschaft, Freiwilligenagenturen, QMs, Verwaltung, Bewohnern, Vereinen und Org. im Stadtteil und Wirtschaft



Erfahrungen

Förderndes...

In Bezug auf die Engagement-LOTSEN

- **Qualifizierung** -> Stärkung von Kompetenzen
- Berücksichtigung **persönlicher Motive**
- Enge Anbindung an Koordinator/ „**Kümmerer**“
– vielfältige Unterstützungsangebote
- Entwicklung als **Team**
- „Blick über den Tellerrand“ -> lokale und landesweite **Vernetzung**
- **Verbindlicher Rahmen** (FDaG) – Vereinbarung, Versicherung, Aufwandsentschädigung, Nachweis
- **Anerkennungskultur**



Erfahrungen Förderndes...

In Bezug auf die öffentliche Wahrnehmung des Engagements

- Vielfältige **Öffentlichkeitsarbeit** durch die Freiwilligenprojekte
- **Beteiligung** von Stadtteilbewohnern, wo möglich
- Teilnahme an **Gremien und Arbeitsgruppen** im Stadtteil
- Präsenz einer **Anlaufstelle**
- Beteiligung der E-LOTSEN an **übergreifenden Veranstaltungen**



Erfahrungen

Herausforderndes...

- Verbindlichkeit durch FDaG wird unterschiedlich bewertet von TN
- Fortbildungen z.T. nicht (vollständig) wahrnehmbar aufgrund des Umfangs
- Teilnehmergewinnung z.T. schwierig
- Dauerhafte Motivation der E-LOTSEN
- E-Lotsen in ihrer Koordinatoren-/ Lotsenfunktion stärken
- Akteure der Stadt(teil)entwicklung werden Projektpartner
- Erfahrungstransfer auf weitere Standorte



Ein landesweites
Projekt der



im Rahmen
der Initiative



vom



Bewegte Bilder...

- DVD: E-LOTSEN-Projekte in Bitterfeld-Wolfen (Stand: Februar 2010)



Ein landesweites
Projekt der



im Rahmen
der Initiative



vom





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

LAGFA e.V.

Sulamith Fenkl-Ebert
Leipziger Str. 37
06108 Halle (Saale)

Tel: 03 45 / 68 58 795
E-Mail: e-lotsen@lagfa-lsa.de
Web: www.lagfa-lsa.de



Ein landesweites
Projekt der



im Rahmen
der Initiative



vom

